

- i.** Ein kleiner Löffel / womit oder worin man das Metall in Ofen umbrühret / und aus einem Topf in andern schüttet.
- K. I.** Eine grosse und kleine Schaufel / womit die Glasmacher die abgeschlagene stücklein Glas von der Röhren auffassen / und in die Töpfe schütten / worunter die kleine I. so groß ist / daß sie durch die Mundlöcher b. b. füglich gehen könne.
- m.** Dasjenige Theil des Ofens / welches man Leeram nennet / weilm die Gläser gemächlich erkühlen.
- n.** Das Mundloch der Leera (oder des Kühlt Ofens) wordurch die Gläser in die Leeram gethan werden.
- o.** Das euserste Theil der Leera, welches in ein Gewölbe / allwohin die Gläser / so schon erkühlet sind / gethan werden / sich endiget.
- p.** Ein dreyeckichter Glas = Topff / wie ihn die Amsterdamer gebrauchen.
- q.** Ein runder Glas = Topff / wie ihn die Haaler gebrauchen.

Hieher gehöret das Kupfferstück Num. 6.

- A.** Eine Scheer / bey den Italiänern Tagliante genandt / womit man die Überflüssigkeiten des Glases abschneidet.
- B.** Eine runde an vielen Orthen durchlöcherete Scheiben / womit man das Sal Alkali, so sich
am